



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Monika Hohmann (DIE LINKE)

Ausbildung und Qualifizierung über EU-Programme im Kita-Bereich

Kleine Anfrage - KA 6/7283

**Antwort der Landesregierung
erstellt vom Ministerium für Arbeit und Soziales**

Frage:

Welche EU-Programme plant die Landesregierung, um dem Bedarf an Aus- und Weiterbildung im Bereich der Kindertagesbetreuung zu begegnen? Hierzu bitte darstellen,

- a) welchen finanziellen Umfang diese Programme haben werden,**
- b) welche Programmlaufzeiten angedacht sind,**
- c) an welches Klientel sich diese Programme wenden werden bzw. welche Zugangskriterien gelten sollen,**
- d) welche Abschlüsse und Qualifikationen erworben werden sollen und**
- e) welche Einsatzmöglichkeiten die Landesregierung für die Absolventen dieser Programme sieht.**

Antwort zu der Frage:

Um dem Bedarf an Aus- und Weiterbildung in den Kindertageseinrichtungen zu begegnen, bietet das Landesjugendamt eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an. Hierzu wird auf die Antwort der Landesregierung zu Frage Nr. 5 der Kleinen Anfrage 6/7226 der Abgeordneten Cornelia Lüddemann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) „Fachkräftenachwuchs frühkindliche Bildung“, die als Landtagsdrucksache 6/600 vom 23. November 2011 veröffentlicht ist, verwiesen.

Auch in der kommenden EU-Förderperiode soll die Qualifizierung der Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen wieder Berücksichtigung finden und damit die EU-Strategie 2020 im Land Sachsen-Anhalt wirksam unterstützt werden. Über die Detailplanungen zur Ausgestaltung des operationellen Programms für die Förderperiode 2014 bis 2020 können gegenwärtig noch keine Auskünfte gegeben werden.

(Ausgegeben am 11.01.2012)